



## Die Natur einfangen

Fotografieren macht Spaß. Aber damit richtig schönen Aufnahmen gelingen können, haben wir für euch ein paar Tipps zusammengestellt.

- Als erstes überlegt ihr euch: Was will ich eigentlich zeigen? Worauf kommt es mir an?
- Probiert immer verschiedene Blickwinkel aus! Geht für ein Foto auch mal in die Knie.
- Ein Foto wirkt oft langweilig, wenn sich das Motiv exakt in der Bildmitte befindet. Rückt ihr den z.B. den Baum nur ein wenig nach rechts oder links, also auf Höhe von etwa zwei Drittel oder ein Drittel des Fotos, kommt Spannung ins Bild. Dieser Trick beruht auf der Regel des "Goldenen Schnitts". Wollt ihr beispielsweise eine rote Blumenwiese fotografieren, wo der Himmel nur nebensächlich ist, lasst letzteren nur als dünnen blauen Streifen am Horizont, während sich der Rest des Fotos auf die Blumen konzentriert.
- Zoom oder Makro? Mit dem Zoom könnt ihr weit entfernte Gegenstände nah "ranholen". Zum Beispiel, wenn ihr ein Schiff auf dem Wasser fotografieren wollt. Mit dem Makro vergrößert ihr Gegenstände die ganz nah vor der Kameralinse sind: Ameisen, Käfer ... probiert es mal aus!
- Bei Naturbilder, solltet ihr auf die Sonne achten. Gegen die Sonne zu fotografieren, bringt meist nichts. Der Vordergrund wird dann einfach nur dunkel. Am schönsten sieht das Licht aus, wenn ihr mit der Sonne im Rücken oder schräg zur Sonne knipsen könnt.
- Scharf oder unscharf? Faustregel: Was wichtig ist, muss scharf sein, alles andere darf auch unscharf sein.